



Öffentlicher Teil der

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses der
Ortsgemeinde Bechtolsheim
der Wahlperiode 2019 – 2024
am 13. November 2021
vor dem Rathaus der Ortsgemeinde Bechtolsheim

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 10:50 Uhr

SITZUNGSTEILNEHMER

ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung	Stimmrecht
Mann, Dieter	Ortsbürgermeister und Vorsitzender		ja
Uhink, Mathias	Beigeordneter u. Ausschussmitglied		ja
Kambach, Bettina	Ausschussmitglied		ja
Langbein, Andy	Ausschussmitglied		ja
Müller, Thilo	Ausschussmitglied		ja
Schering, Frank	Ausschussmitglied		ja
Ullmer, Kai	Ausschussmitglied		ja
Weick, Gerhard	Ausschussmitglied		ja

NICHT ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung
Dr. Strecker, Harald	Erster Beigeordneter u. Ratsmitglied	entschuldigt
Hamm, Karl	Ausschussmitglied	entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER - VERWALTUNGSMITARBEITER

Name	Funktion	Bemerkung
Vomland, Elke	Schriftführerin	

GÄSTE / ZUHÖRER

Name	Funktion	Bemerkung
Dolata, Jens	Ratsmitglied	
Ransmann, Thomas	stellvertretendes Ausschussmitglied	

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Dieter Mann begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 05.11.2021 form- und fristgerecht gemäß § 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung zur Sitzung eingeladen wurde.

Der Vorsitzende stellt aufgrund der Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ausschussmitglieder die Beschlussfähigkeit des Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses der Ortsgemeinde Bechtolsheim fest.

Da seitens der Gemeinde und seitens der Ausschussmitglieder keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Baumpflege
Beratung und Beschlussfassung
2. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1: Baumpflege

Es findet eine Ortsbesichtigung statt. Die Ausschussmitglieder begutachten

- 1) Baum vor Anwesen Langgasse 69
- 2) Baum vor Anwesen Stiegler, Taubesgarten
- 3) Baum vor Anwesen Lehn, Neugasse
- 4) Bäume an der Selz

zu 1)

Der Baum soll im Frühjahr mit Steiger geschnitten werden - eine Baumkatasternummer ist nicht zu finden.

Die Steigerleihe kostet pro Tag 250,- €, sodass mehrere Bäume zum Schneiden in Auftrag gegeben werden sollten.

zu 2)

Der Baum Nr. 1200 im Taubesgarten vor dem Anwesen Stiegler wirft Blätter und Früchte ab. Die Ortsplanerin Frau Butsch hat davon abgeraten, gesunde Bäume zu entfernen, da Ersatzpflanzungen stattfinden müssen. Es geht keine Gefahr für Versorgungsleitungen durch den Baum aus; es handelt sich um einen Tiefwurzler. Der Baum Nr. 1202 ragt über die Straße; ein seitliches Beschneiden ist erforderlich.

zu 3)

Der Anwohner macht Schaden an Haus und Fundament geltend. Der Baum steht zu dicht am Haus. Er ist bereit, stattdessen in dem Pflanzbeet eine Hecke auf eigene Kosten zu pflanzen und dafür die Pflege zu übernehmen.

zu 4)

Bisher fand keine Baumpflege an den Bäumen an der Selz statt. Betrachtet werden die Bäume Höhe Anwesen Einsfeld/Kerbplatz bis Außerbach. Die Äste der Bäume ragen in andere Grundstücke. Zum Schneiden mit Steiger wird ca. 1 Woche veranschlagt.

Einstimmiger Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat: Ein Steiger soll gemietet werden. Die Bäume sollen mit einem Steiger beschnitten werden. Das Schneiden der Bäume ist zulässig von November bis Februar, weshalb ein kräftiger Rückschnitt erfolgen soll, der ausreichend ist für die nächsten Jahre. Das Schneidgut soll gehäckselt werden.

Tagesordnungspunkt 2: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

- Das Gelände hinter der Winzergenossenschaft/Kfz-Handel Christina Maiberger soll durch den Arbeitskreis gesäubert werden, damit es von Maiberger gepachtet werden kann. Er wird auch für Ausgleichspflanzungen auf einer Ökokontofläche sorgen. Die Kreisverwaltung Alzey-Worms ist mit der geplanten Maßnahme einverstanden.
- Die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.12.2021 findet in der Musikhalle statt.

Anfragen:

- Kai Ullmer teilt mit, dass die Hundekotbeutel zwar rege genutzt würden und die SPD mit dem Auffüllen der Behälter nicht nachkommt. Die gefüllten Beutel allerdings häufig in der Gemarkung hinterlassen werden. Ein Vorschlag wäre, die Hundebesitzer aufzufordern, die Beutel ordnungsgemäß zu entsorgen oder die Beutel selbst zu kaufen.
- Mathias Uhink weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass laut Gefahrenabwehrverordnung Hunde im Ortsbereich angeleint sein müssen.
- Bettina Kambach regt an, mehr Abfalleimer in der Gemarkung anzubringen, damit es eine Möglichkeit gibt, die Hundekotbeutel dort zu entsorgen. Sie verweist auf die Vorgehensweise von Gau-Odernheim. Dort gibt es an jeder Bank auch einen Mülleimer. Sie erklärt sich bereit, die Hundekotbeutelspender zu befüllen.
- Sie bittet aus Naturschutzgründen auch darum, den an der Selz liegenden Grünschnitt erst im Frühjahr abzuräumen. Der Ausschuss hat keine Einwände.
- Des Weiteren weist sie darauf hin, dass sich Pflastersteine am Kindergarten heben und fragt, wer da zuständig sei. Sie wird Fotos von den betreffenden Orten machen und Ortsbürgermeister Mann zukommen lassen, damit die Gefahrenstellen beseitigt werden können.
- Gerhard Weick teilt mit, dass auf der Selzbrücke Richtung Gau-Odernheimer Chaussee-Grenze Heimersheimer Bach ein Nussbaum wächst, der entfernt werden sollte.

Weite Wortmeldungen gibt es nicht.

Ortsbürgermeister und Vorsitzender Dieter Mann bedankt sich für die Beratung und schließt um 10:50 Uhr die Sitzung.

Schriftführerin:

Elke Vomland

Vorsitzender:

Dieter Mann
